Herren West Bezirksliga Gr. Nord 2

DJK SG 58 Dillenburg : SG 66 Hohenroth
Samstag, 25.03.2023, 19:00 Uhr

Kaiser tütet den Sieg für die SG 66 Hohenroth ein

Im Spiel der Herren West Bezirksliga Gr. Nord 2 traf die DJK SG 58 Dillenburg am Samstag, den 25. März im 19. Saisonspiel auf die SG 66 Hohenroth. Die Gäste entführten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 11:28 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Kaiser und Stanzel. Erstaunlich war, dass die DJK SG 58 Dillenburg diese Partie mit einem und die SG 66 Hohenroth mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Emde / Sayed Issa versäumten es mit einem 8:11, 11:7, 11:13, 9:11 gegen Kaiser / Kaiser, einen Punkt für ihr Team zu erspielen. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Markwart / Abazi über die 1:3-Niederlage gegen Stanzel / Decker hinweggetröstet werden mussten. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holten anschließend Spies / Milic beim 11:5, 11:8, 11:8 gegen Decker / Heinrichs. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Daniel Kaiser war für Sascha Emde am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Ohne Satzgewinn für Jens Markwart verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Steffen Stanzel. Dann ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Joachim Spies konnte im Anschluss einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Roger Kaiser beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Die erfolgsbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen indes wenig später Alen Abazi bei seiner 0:3-Niederlage gegen Eckhard Decker ab Ballwechsel 1. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Mario Milic gegen Andreas Heinrichs hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Beim nachfolgenden 6:11, 10:12, 8:11 gegen Andreas Decker fand Abdul Malik Sayed Issa von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der DJK SG 58 Dillenburg und der SG 66 Hohenroth. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Sascha Emde letztlich parat, um Steffen Stanzel final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Einzel zwischen Jens Markwart und Daniel Kaiser, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für die DJK SG 58 Dillenburg am 31.03.2023 gegen die TTF Oranien Frohnhausen II erneut um Punkte. Die Mannschaft der SG 66 Hohenroth erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 28:12. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:
DJK SG 58 Dillenburg
Doppel: Emde / Sayed Issa 0:1, Markwart / Abazi 0:1, Spies / Milic 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.03.2023 (07:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: S. Emde 0:2, J. Markwart 0:2, J. Spies 1:0, A. Abazi 0:1, M. Milic 0:1, A. Issa 0:1

SG 66 Hohenroth

Doppel: Stanzel / Decker 1:0, Kaiser / Kaiser 1:0, Decker / Heinrichs 0:1

Einzel: S. Stanzel 2:0, D. Kaiser 2:0, E. Decker 1:0, R. Kaiser 0:1, A. Decker 1:0, A. Heinrichs 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.03.2023 (07:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").